

Protokoll der GF-Sitzung vom 18.04.2012

Anwesende: Matthias Zagermann (GF Finanzen), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Janin Volkmann (GF Öffentlichkeitsarbeit)

Protokoll: Janin Volkmann, Andreas

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 22:05

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Anerkennung HSG AK Flieg Dresden möchte sich als Hochschulgruppe anerkennen lassen. Ziele Flugzeuge entwickeln und bauen. Unter anderem auch Flugscheinausbildung. Sind ein gemeinnütziger Verein. Sind momentan 20 Aktive. Warum wollt ihr Hochschulgruppe werden? Weil sie den Kontakt zu den Studierenden durch das Netzwerk des StuRas und der Uni genießen möchten. Ohne Gegenrede anerkannt</p> <p>AK Flieg hat noch einen weiteren Punkt Auf der Suche nach Sponsoren. Dafür haben sie ein Berichtsheft erstellt. Bittet den StuRa wieder eine Anzeige im Berichtsheft zu kaufen. 350 Euro für eine Ganze Seite, ca. A4 quer. HSG lässt Janin weitere Infos zukommen. Bitte wird auf der nächsten GF-Sitzung behandelt.</p> <p>2. Briefanfrage Referent Kultur Tobias möchte die Uni anschreiben und anfragen, ob es Veranstaltungen oder Reaktionen/Stellungnahmen zum Thema „Negativjubiläum Bücherverbrennung“ am 10 Mai 2013. Die GF findet dies eine gute Idee und beauftragt Tobias die Uni anzuschreiben. Er wird uns über die Antwort der Uni informieren.</p> <p>3. Post und Mails Der Asta Aachen fragt an, wo wir unsere Beschlussdatenbank her haben und ob wir ihnen helfen könnten, ebenfalls eine aufzusetzen. Matthias regt an, unsere Software an sie zu vermieten. Damit hätten wir dann auch eine weitere Einnahmequelle. Wir müssen jetzt erst einmal die rechte klären, dann können wir weiter sehen. Matthias antwortet ihnen erst einmal. Es liegen zwei Anfragen vor, welche zum Thema haben, ein</p>	

Postfach im StuRa zu erhalten. Beide wurden schon zugestanden.

4. POT81

Frau Odenbach hat sich gemeldet und meinte, dass es eventuell die Möglichkeit gäbe, Räumlichkeiten in der Zeunerstraße zu erhalten. Dazu soll es in der nächsten Zeit ein Gespräch mit Herrn Stantke, Frau Odenbach und dem StuRa geben. Janin möchte gern dabei sein. Frau Odenbach wird sich am morgigen Tag beim GF HoPo noch einmal melden.

Andreas schlägt vor, dem Dezernat 4 die Information zu kommen zu lassen, dass die GF den Mietvertrag mit Wirkung vom 11.01.2013 als von Seiten der Universität gekündigt ansieht. Somit soll die Verantwortung für die das geschehen in der Baracke 16 nicht auf den StuRa zurückfallen zu lassen.

Matthias fragt an, inwiefern es vorgesehen wird, falls der StuRa neue Räume bekäme, wie diese zu nutzen sind.

Die Besetzung des KOK fordert, ohne zu Hilfenahme des StuRa quasi eigenständig neue Räume. Es wird vorgeschlagen, dass diese Personen sich als Hochschulgruppe anerkennen lassen sollen, damit sie auch auf Antrag andere Räume für ihre Veranstaltungen nutzen könnten.

Janin schlägt vor, dass ein Extratermin allein zu diesem Thema angedacht wird, damit die GF eine gemeinsame Linie fahren kann.